

Gemeindebrief

der Deutschen Christinengemeinde Göteborg

35. Jahrestag der
Wiedervereinigung Deutschlands



**Svenska
kyrkan**

Deutsche Gemeinde
Göteborg

Ausgabe
Herbst 2025

Information

Herausgeber: Deutsche Christinengemeinde Göteborg
Redaktion: Katja Engelhard, Christoph Gamer, Antje Mortzfeldt
Layout: Antje Mortzfeldt

Bildnachweise:

S. 1 – Bundesstiftung Aufarbeitung
(Günter Bersch, Bild Bersch-013-
A072-2017_0)
S. 3 – Arne Sommer
S. 5 – Arne Sommer
S. 6 – Bundesstiftung Aufarbeitung
S. 7 – Bundesstiftung Aufarbeitung
(Trabbis: Uwe Gerig, Bild 4853.
Berlin: Eastblockworld, Bild EBW_
PH_1346315)

S. 8 – Antje Mortzfeldt, Arne Sommer
S. 9 – Anna Rikner
S. 14 – privat
S. 15 – Nadine Minner/ikon
S. 16 – Antje Mortzfeldt,
St.Petri-Gemeindearchiv
S. 17 – Johannes Frandsen/ikon
S. 19 – Antje Mortzfeldt
Hier nicht genannte Bilder und
Grafiken stammen von Pixabay.

Auflage: 850 Stück

Unser Gemeindebrief liegt in der Christinenkirche zum Mitnehmen aus.

Wir schicken den Gemeindebrief auch an alle Haushalte unserer Mitglieder.
Bei Ehepaaren und Familien generiert das elektronische Kirchenbuch aus-
schließlich die Adressen der weiblichen Haushaltsmitglieder, selbst wenn diese
zu einer anderen Gemeinde der Schwedischen Kirche gehören.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer
Homepage www.svenskakyrkan.se/tyska.

Abonnieren Sie auch unseren **E-Mail-Newsletter!**
Scannen Sie dafür den QR-Code hier rechts
oder schicken Sie eine kurze Mail an
antje.mortzfeldt@svenskakyrkan.se.



Folgen Sie uns auf *Facebook* und *Instagram*: [@deutschekirchegoteborg](https://www.facebook.com/deutschekirchegoteborg)

Unser **gedrucktes Monatsblatt** liegt in der Kirche zum Mitnehmen aus.
Auf Wunsch schicken wir es Ihnen mit Briefpost zu:
Schreiben Sie an *Tyska församlingen, Kyrkogatan 28, 411 15 Göteborg*,
oder rufen Sie Antje Mortzfeldt an: 031-73 61 97

Auf ein Wort



Besonders wertvoll

An einem Sonntagmittag, so gegen 13 Uhr, ist im Kirchraum viel
Bewegung: Kinder laufen hin und her und kleben an viele Gegen-
stände und auch an bestimmte Orte kleine gelbe Zettel. Sie sind
leise und konzentriert. Und jede*r für sich unterwegs. Manchmal
bleiben sie stehen, denken nach, ändern etwas, dann geht es weiter.

Sie sind Sonntagsentdecker (siehe S. 15) und sollen heute überlegen,
was in unserem Kirchraum besonders wertvoll ist: Geld wert oder für
sie ganz persönlich.

Offensichtlich braucht das Zeit. Und ich staune, wo diese Zettel
überall landen. Auf einer bestimmten Kirchbank z.B.: „Hier sitze ich
am liebsten!“, sagt ein Mädchen. Am Tresor in der Sakristei auch:
„Da sind alle unsere Schätze“, sagt ein Junge.

Ein Jugendlicher kommt auf mich zu, er hilft beim Kirchcafé: „Sag
mal, was macht ihr denn da? Die Kinder kleben einigen Menschen
gelbe Zettel auf den Rücken. Ich habe auch einen.“

Als ich ihn aufkläre, freuen wir uns beide!

Vor meinem inneren Auge klebt seitdem auf dem Rücken von jedem
Menschen, der zur Kirchtür hereinkommt, so ein gelbes Post-it.

Von Gott.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Herbst und Winter mit euch!

Bis bald in unserer schönen Kirche,
Eure *Katja Engelhard*

Kirchenwahl im September

Kyrkoval 2025

Gewählt wird auf drei Ebenen:

lokal

Pastoratswahl.
Das höchste beschließende Organ in unserem Pastorat:
Kyrkofullmäktige
(weiße Wahlzettel)

regional

Bistumswahl.
Für Göteborgs stift, also unsere „Landeskirche“:
Stiftsfullmäktige
(rosa Wahlzettel)

landesweit

Synodenwahl.
Für die gesamte Schwedische Kirche:
Kyrkomötet
(gelbe Wahlzettel)

Zur Wahl stellen sich Menschen, die einer der **Nominierungsgruppen** angehören. Informationen über deren wichtigste Programmpunkte gibt es (auf Schwedisch) in der Broschüre, die in unserer Kirche ausliegt, oder auf svenskakyrkan.se/goteborgsdomkyrkopastorat/vem-ska-man-rosta-pa

Deine Stimme gibst du entweder einer dieser Gruppen, oder du stimmst direkt für eine*n bestimmte*n **Kandidat*in**. (Hierfür schreibst du einfach den Namen auf den Wahlzettel.)

Wählen im Voraus ist schon **ab dem 8. September** möglich, z.B. im Einkaufszentrum Nordstan.

Wählen am Wahltag, Sonntag 21. September, kannst du auch in der Deutschen Kirche. Komm doch um 11:00 Uhr zum bunten Gottesdienst für alle Altersgruppen und nutze die Gelegenheit, **deine Stimme abzugeben!**

Nach der Wahl wird aus den Mitgliedern des Kyrkofullmäktige der Kirchenrat des Dompastorats gebildet. Er entscheidet über die Stellenausstattung der sechs Gemeinden, über Finanzen und Gebäude.

Die Kirchenwahl findet alle vier Jahre in der gesamten Schwedischen Kirche / Svenska kyrkan statt.

Mehr Informationen auf Deutsch:
svenskakyrkan.se/kyrkoval/zur-kirchenwahl



Danke für deine Stimme!

Neuer Gemeinderat: Nominierungen im Oktober

In der Kirchenwahl wählst du also drei Gremien – aber wer wählt unseren Gemeinderat?

Die Gemeinde darf Kandidat*innen für den Gemeinderat nominieren.

Das ist Sinn und Zweck der **Gemeindeferversammlung**, zu der alle herzlich willkommen sind: Am **Sonntag, 5. Oktober, nach dem Gottesdienst:**

Hier können sich **alle Gemeindeglieder ab 16 Jahre** für ihre*n Lieblingskandidat*in aussprechen.

Formell gewählt wird der neue Gemeinderat dann vom höchsten Beschlussgremium in unserem Domkyrkopastorat, also dem ganz neuen Kyrkofullmäktige, das wir am 21. September wählen (siehe links).

Im Bild: Unser derzeitiger Gemeinderat, dessen Mandatszeit noch bis Ende des Jahres läuft.

Manche möchten gerne darüber hinaus weiterarbeiten. Es ist auch Platz für Neue.

Einige Voten aus dem amtierenden Gemeinderat

"In der deutschen Gemeinde in Göteborg habe ich ein Stück Heimat und eine sehr herzliche Gemeinschaft gefunden. Mir ist es wichtig, mich für eine offene, lebendige und zukunftsfähige Kirche zu engagieren, die Menschen verbindet und inspiriert."

"Mir ist im Gemeinderat die Gemeinsamkeit mit den anderen Gleichgesinnten wichtig, die gemeinsame Arbeit am Gemeinwohl. Das ist eine wirklich sinnstiftende Tätigkeit, mit der wir hoffentlich die Lebensqualität und den Zusammenhalt der Gemeindeglieder fördern können."

"Das Wichtigste an dieser Arbeit ist für mich die Möglichkeit, an der Besetzung der Pfarrstelle mitzuwirken. Dass wir gemeinsam das Leitbild für das Pastorat mit formulieren, hilft uns immer wieder darüber nachzudenken, was uns für die Gemeinde von Bedeutung ist."



35 Jahre seit der Wiedervereinigung

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Am 3. Oktober jährt sich die Wiedervereinigung Deutschlands zum 35. Mal. Damit einher ging das Ende des Kalten Krieges zwei Jahre später. Für uns ist das ein Anlass zu feiern, zurückzublicken, innezuhalten, nach vorne zu schauen.

So sieht das Programm aus:

Anfang September bis Ende Oktober

Ausstellung *Friedliche Revolution und deutsche Einheit*

Wir präsentieren eine Ausstellung, vom Auswärtigen Amt in Berlin in Auftrag gegeben. Interessierte können sich die sechs Tafeln (in englischer Sprache) während der Öffnungszeiten der Kirche anschauen.

Sie zeichnen den Weg zur Wiedervereinigung nach und werfen Schlaglichter auch auf Ereignisse außerhalb Deutschlands, wie z.B.

– die Demokratie-Bewegung in Polen in den 80er Jahren,

– das pan-europäische Picknick und die 600 km lange Menschenkette durch die baltischen Staaten im August 1989,

– die ersten freien Wahlen in Chile im Dezember 1989 und die Freilassung Nelson Mandelas aus dem Gefängnis drei Jahre später.

Die letzte Tafel informiert über die Situation junger Menschen in Deutschland im Jahr 35 nach der Wiedervereinigung.



Freitag, 3. Oktober, Vormittag und früher Nachmittag Schulprogramm

Schulklassen bevölkern die Kirche und informieren sich mittels Zeitzeugen aus unserer Gemeinde über die DDR-Diktatur und was die Emigration nach Schweden für sie bedeutete.

Unter der Überschrift *Tanken är fri* erweitern die Kinder und Jugendlichen die Ausstellung mit ihren eigenen Gedanken dazu.

Freitag, 3. Oktober, 15:30 Uhr: Offener Empfang für alle

Die Deutsche Gemeinde und Dompropst Stefan Hiller laden zum Empfang in die Kirche ein mit Umtrunk, Snacks, Grußworten und Musik.

Alle sind zusammen mit geladenen Gästen herzlich willkommen!



Sonntag, 5. Oktober, 11:00 Uhr: Festgottesdienst und Wahl

Wir feiern einen festlichen Gottesdienst mit Katja Engelhard und Christoph Gamer. Die Predigt hält die Berliner Pfarrerin Andrea Schlee, jetzt *kyrkoherde* in Backa.

In der anschließenden **Gemeindeversammlung** (siehe auch Seite 5) **nominieren wir die Mitglieder des neuen Gemeinderats**, die in den kommenden vier Jahren eine besondere Verantwortung für die Arbeit der Deutschen Gemeinde übernehmen werden. Ein Ausdruck von Demokratie, an der wir hier uns freuen und die doch nie selbstverständlich ist!

**FRIEDLICHE REVOLUTION
UND DEUTSCHE EINHEIT**
[KOMPAKT]

Eine Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, mit Texten und Zeichnungen von Clara Marz
www.bundesstiftung-aufarbeitung.de

BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG

Kulturnatta am Freitag, 24. Oktober

Musikprogramm und Mini-Führungen

Erlebe barocke Musik und Eindrücke aus dem historischen Göteborg um das Jahr 1700!

Um 16, 17, 18, 19 und 20 Uhr gibt es jeweils kurze Konzerte, danach Kurzführungen um die Kirche und anschließend die Möglichkeit, sich beim Mingle in der Kirche über das Erlebte auszutauschen.

Gemeindeorganist **Magnus Kjellson** wird am Claviorganum Musik seines Vorgängers **Christian Geist** spielen.

„Der Hr Geist ward als Organist berufen und die Vorsteher versprochen im jährlich 1000 rth, Kpfmtz.“ Das vermeldet die Kirchenchronik lakonisch über die Anstellung des ersten Organisten der Gemeinde 1679.



Fünf Jahre zuvor waren der Deutschen Kirche 1300 Reichsthaler zum Erwerb einer Orgel geschenkt worden, da die erste vor ihrer Fertigstellung beim großen Stadtbrand von 1669 zerstört worden war.

Der Güstrower Christian Geist war zu diesem Zeitpunkt bereits ein bekannter Komponist und kam von Stockholms Hofkapelle. Er blieb fünf Jahre in Göteborg, bevor er in Kopenhagen wirkte. Über 50 Werke von ihm sind überliefert, darunter Musik zur Hochzeit Karls XI.

Unter Leitung von zertifizierten Stadtführer*innen (Bild links) kann man nach jedem Konzert eine kurze Reise ins Göteborg um 1700 machen – auf Deutsch, Schwedisch oder Englisch.

Mit der Klasse hoch hinaus

Schulflug auf unseren Kirchturm

„Warum baut ihr hier eigentlich keinen Fahrstuhl ein?“, fragte eine 17jährige, noch sichtlich angestrengt vom Aufstieg.

Sie war eine von rund 200 Schüler*innen, deren Lehrer*innen in den Wochen vor den Sommerferien von der Möglichkeit Gebrauch machten, den Turm unserer Kirche mit Schulklassen zu besuchen.

Ein entsprechendes Programm entwickelten Pfarrer Christoph Gamer und Pädagogin Felicia Segerholm im letzten Jahr.

Die Nachfrage ist groß. „Wie oft wir in diesem Jahr schon auf dem Turm gewesen sind, habe ich aufgehört zu zählen“, erzählt Christoph mit einem Schmunzeln. „Aber wir versuchen, flexibel zu sein, alle Anfragen möglich zu machen, denn die Zusammenarbeit mit Schulen ist ein Bereich, der im Pastorat Priorität hat.“

Während des Aufstiegs erfahren die Schüler*innen mehr darüber, warum es in Göteborg eine deutsche Gemeinde gibt, welche Funktionen Kirchtürme haben, welche Bedeutung die unterschiedlichen Glocken haben, wie Brände unsere Stadt geprägt haben.

Der Pädagogin ist darüber hinaus wichtig: „Hier lernen wir mit (fast) allen Sinnen. Mit Staubgeruch vergangener Jahrhunderte in der Nase über unebene, teils steile Treppen

59 Meter hinaufzusteigen, fordert selbst Jugendliche heraus. Wir fangen Gefühle wie Höhenangst auf, ermutigen, loben jeden Erfolg. Allein in den anderthalb Stunden, die der Auf- und Abstieg mit einer Klasse dauert, sehen wir, wie Einzelne über sich hinauswachsen.“

Auf die Frage, ob es die Anstrengung trotzdem wert gewesen sei, antwortete die oben genannte 17jährige: „Ganz oben unter der Kuppel im Freien zu stehen, die Stadt zu Füßen, war schon extrem cool.“

Mehr Informationen und Buchung für Schulklassen hier:



Wir empfehlen das Programm für Kinder und Jugendliche ab der Mittelstufe.



Regelmäßige Gruppen und Veranstaltungen



Krabbelgruppe (bis 2 Jahre)

Spielen, Singen, Fika und Austausch.

Mittwochs 10:00-12:00 Uhr

wöchentlich bis 3. Dezember
nicht am 29. Oktober (Ferien)

Familiennachmittag (2-5 Jahre)

Singen, Fika, Spielen, Basteln. Jüngere und ältere Geschwister willkommen.

Dienstags 15:00-17:00 Uhr

wöchentlich 26. August - 2. Dezember,
nicht am 28. Oktober (Ferien)

NEU: Die Spürnasen (6-8 Jahre)

Fika, Spielen, Rätseln... (s. S. 12)

Mittwochs 15:30-17:00 Uhr:

3. September, 1. Oktober,
5. November, 3. Dezember

Die Sonntags-Entdecker (9-12 Jahre)

Nach dem Gottesdienst: Forschen, Bauen, Naschen... (s. S. 15)

Sonntags 12:30-14:00 Uhr:

24. August, 21. September,
12. Oktober, 23. November

Jugendgruppe (ab 13 Jahre)

Neue Leute treffen, spielen, chillen, kochen, Spaß haben.

Sonntags 17:00-19:00 Uhr:

24. August, 21. September,
12. Oktober, 23. November

Konfirmandinnen und Konfirmanden

(Geburtsjahrgänge 2011 und 2012)

Samstags 10:00-13:00 Uhr

30. August, Fahrt 12-13 September,
11. Oktober, 8. November, 6. Dezember

Kontakt, wenn nicht anders angegeben: Pfarrerin Katja Engelhard

Gesprächskreis rund um die Bibel

Was haben die über 2000 Jahre alten Texte mit unserem Leben zu tun?

Donnerstags 13:30-15:00 Uhr

(im Anschluss ans Lunchkonzert)

4. September, 9. Oktober, 6. November

Senior*innennachmittag

Geselliges Beisammensein für alle ab 70. Kaffee, Kuchen und Gespräch.

Donnerstags 13:30-15:00 Uhr

(im Anschluss ans Lunchkonzert)

18. September, 23. Oktober, 20. November

Adventsfeier am 4. Dezember

Gemeinsam musizieren

Komm mit deinem Instrument vorbei!

Donnerstags 19:00 - 21:00 Uhr

4. September, 9. Oktober,
6. November, 18. Dezember

Kontakt: Inga Schöpfung, 0768-17 94 55

Haga-Christinenchor

Proben in der Haga-Kirche

Mittwochs 13:30-15:00 Uhr

Kontakt: Ulrike Heider
ulrike.heider@svenskakyrkan.se

Couch-Café: Treff für deutschsprachige junge Erwachsene

im Haga-Gemeindehaus

Termine für den Herbst sind in Vorbereitung.

Kontakt: Maïke Gamer
maïke.gamer@svenskakyrkan.se

Gottesdienste, Konzerte und besondere Termine

Gottesdienste für Kleine und Große

24. August, 11 Uhr Schuljahresbeginn

21. September, 11 Uhr Du bist wichtig

12. Oktober, 11 Uhr Erntedank

23. November, 11 Uhr Leben und Sterben

7. Dezember, 11 Uhr Nikolaus

24. Dezember, 16 Uhr Heiligabend

Besondere Gottesdienste

5. Oktober, 11:00 Uhr

Festgottesdienst zum 35. Jahrestag der Wiedervereinigung Deutschlands, anschließend Gemeindeversammlung, siehe S. 5 und 7

19. Oktober, 11:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit anderen Auslandsgemeinden in Göteborg

9. November, 11:00 Uhr

Gottesdienst zum **Waffenstillstandstag / Remembrance Day**, anschließend Gedenkfeier auf dem Friedhof Kviberg

Gottesdienste mit Chören

14. September Göteborgs flickkör

28. September Svenska kammarkören

5. Oktober Göteborgs gosskör

19. Oktober Haga-Christinenchor

2. November Svenska kammarkören

9. November Göteborgs flickkör

30. November Göteborgs gosskör

Kontakt, wenn nicht anders angegeben: Pfarrerin Katja Engelhard

Änderungen vorbehalten.

Alle aktuellen Termine findest du unter *Kalender* auf unserer Homepage und in der App *Kyrkguiden*. Folge uns auch auf *Facebook* und *Instagram* und abonniere unseren *E-Mail-Newsletter!* Die Angaben zu den digitalen Kanälen stehen auf Seite 2.

Kulturnatta – siehe Seite 8

Freitag, 24. Oktober, 16:00-21:00 Uhr

35 Jahre Wiedervereinigung

– siehe S. 6-7

u.a. Freitag, 3. November, 15:30 Uhr

Kontakt: Christoph Gamer

Sankt Martin

Andacht mit Martinsgeschichte, Liedersingen und Laternenleuchten

Samstag, 8. November, 16-17:30 Uhr

Basteln für den Adventsbasar

Menschen jeden Alters willkommen!

Donnerstags, 13. und 27. November,
17:00-19:00 Uhr

Krippenspiel am Heiligabend

Probetermine samstags 11-13 Uhr:

22. November, 29. November,
13. Dezember, 20. Dezember.

Generalprobe Mo. 22. Dezember 16-18 Uhr

Andacht & Musik: Lunchkonzerte!

Donnerstags 12:00 Uhr

4. September bis 27. November,
nicht am 30. Okt. (Ferien)

Musik aus verschiedenen Epochen mit wechselnden Interpret*innen. Im Anschluss vegetarische Suppe zum Selbstkostenpreis von 50 kr.

Neue Gruppe für Kinder: *Los geht es mit den Spürnasen!*

Bist du 6, 7 oder 8 Jahre alt?

Spielst du gerne neue Spiele mit anderen Kindern?

Oder bekommst du gerne Geschichten vorgelesen?

Magst du kleine Rätselaufgaben?

Dann bist du genau richtig bei den **SPÜRNASEN**.

Ab September könnt ihr euch einmal im Monat hier bei uns in der Kirche mit Barbara und Cäcilie treffen.

Die beiden bereiten alles für fröhliche anderthalb Stunden mit euch vor.

Ihr beginnt mit einer Kinder-Fika oder Obstpause. Zum Ankommen und Kennenlernen.

Und danach wird gespielt, gemalt, gerätselt und vieles mehr.

Los geht es am 3. September, und dann immer (wenn es geht) am ersten Mittwoch im Monat.

In diesem Jahr noch am 1. Oktober, 5. November, 3. Dezember, dann wieder am 7. Januar 2026.

Die Treffen finden von 15:30 bis 17 Uhr statt.

Anmelden müsst ihr euch nicht. Bringt gerne Mama oder Papa mit, wenn ihr möchtet.

Und bei Fragen könnt ihr euch bei Barbara melden:

barbara@heyman.info

Bis bald in der Kirche!

Wem gehören diese Nasen?
Kannst du die Tiere erkennen?



„Ung Resurs“: Neue Volontärin in der Gemeinde

Hej!

Ich bin Leonie, 18 Jahre alt und werde für das kommende Jahr als FSJlerin in der Deutschen Christengemeinde tätig sein.

Seit mehr als zwei Jahren bin ich in meiner Gemeinde in Köln ehrenamtlich aktiv. Dort setzen wir gemeinsame Projekte um, die uns gerade durch den Kopf schwirren. Das äußert sich dann in kreativen Freizeitangeboten, Jugendfahrten oder auch der eigenständigen Renovierung unseres Jugendhauses.

In meiner freien Zeit mache ich sehr gerne jegliche Art von Sport und probiere mich da auch sehr gerne neu aus. Reden ist ebenfalls eine große Leidenschaft von mir, weshalb ich mich schon ausgesprochen darauf freue, viele neue Gesichter kennenzulernen und mich mit der mir neuen Kultur bekannt zu machen.

Der bevorstehenden Zeit schaue ich voller Vorfreude entgegen und kann es kaum erwarten, viele spannende Monate mit euch gemeinsam zu erleben.

Vi hörs!

Eure Leonie



Leonie bekommt Gesellschaft von zwei weiteren jungen Frauen aus Deutschland: Marlene und Hanna, die in den Gemeinden Haga bzw. Johanneberg ihr Freiwilliges Soziales Jahr antreten.

Die drei deutschen FSJlerinnen werden sich bei größeren Veranstaltungen in ihren jeweiligen Gemeinden gegenseitig unterstützen. Im Rahmen des Programms „Ung Resurs“ der Schwedischen Kirche sind sie auch Teil einer größeren Gruppe von (meist schwedischen) jungen Menschen, die in Göteborg und Umgebung ein Volontärjahr machen.

Was entdecken eigentlich die Sonntagsentdecker?

Einmal im Monat, meistens nach dem Gottesdienst für Kleine und Große, treffen wir uns um halb eins zum „Entdecken“. **Alle zwischen 9 und 12 Jahren** sind dazu eingeladen.

Und was wir so entdecken, ist ganz unterschiedlich.

Manchmal spielen wir Verstecken und entdecken die anderen – hinter einem Baum oder unter einer Kirchenbank.

Manchmal entdecken wir den allerwertvollsten Gegenstand in unserer Kirche (s. S. 3) oder wir forschen danach, ob noch Kuchen vom Kirch-



café übriggeblieben ist.

Wir untersuchen auch gemeinsam Geschichten aus der Bibel oder eine bestimmte Person, die in der Geschichte besonders wichtig ist. Manchmal entdecken wir sie sogar auf einem Fenster in unserer Kirche. Und fast immer basteln oder bauen wir etwas und entdecken dabei, wie kreativ wir sind.

Neulich haben wir gemeinsam eine ganze Orgel zusammgebaut. Eine kleine Modellorgel. Aber man konnte auf ihr spielen!

Unsere Treffen sind immer etwas unterschiedlich. So unterschiedlich wie wir.

Aber fast immer spielen wir erst draußen und bauen oder basteln etwas zum Abschluss.

Komm gerne vorbei, wenn du 9, 10, 11 oder 12 Jahre alt bist!

Die nächsten Treffen der Sonntagsentdecker sind am

24. August 2025:

Wir entdecken Abendmahl.
Wie geht das mit Brot und Wein?

21. September 2025:

Wir suchen nach einer Antwort:
Wer ist eigentlich am wichtigsten?

12. Oktober 2025:

Wir feiern zusammen Erntedank und lösen zusammen ein Erntedankquiz.

23. November 2025:

Wir untersuchen den großen Silbersarg in der Kirche und backen Kekse für den Adventsbasar.

Die Christinengemeinde in der Welt



Auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag in **Hannover** in diesem Frühjahr trafen sich über 100 000 Menschen. Auch aus der Göteborger Christinengemeinde waren einige dabei – mehr als auf dem Bild zu sehen sind.

Auf dem "Markt der Möglichkeiten" gab es einen gemeinsamen Stand der deutschsprachigen Gemeinden in den nordischen und baltischen Ländern. Die Gemeinden, darunter auch unsere, stellten sich mit Schaubildern und einem Quiz vor und boten den Besuchenden typische Süßigkeiten aus ihren Ländern an.

Neben den schönen Begegnungen mit Neugierigen am Stand, alten und neuen Bekannten und anderen nordischen Auslandsdeutschen, bot der Kirchentag nachdenkliche, fröhliche und mutmachende Veranstaltungen in bewährter Mischung.

In diesem Jahr durften wir wieder zu einem großen Jubiläum gratulieren.

Unsere Nachbarn in der deutschsprachigen Gemeinde in **Kopenhagen** hatten 450jährigen Geburtstag: Grattis!!

Wir waren mit einer kleinen Delegation in der St. Petri-Kirche und haben Grüße von der Deutschen Christinengemeinde in Göteborg überbracht.



Zeit zum Gedenken

Bisher haben wir in unserer Gemeinde das Totengedenken für die Verstorbenen des vergangenen Jahres immer nach deutscher Tradition am Sonntag vor dem ersten Advent gefeiert, am sogenannten „Ewigkeitssonntag“.

Das hat sich für viele seltsam angefühlt, weil es in Schweden üblich ist, zu Allerheiligen / Allhelgona der Verstorbenen an den Gräbern und in den Kirchen zu gedenken – einen ganzen Monat früher!

Im Gemeinderat haben wir uns darüber ausgetauscht und nun den Beschluss gefasst, uns ab diesem Jahr an die schwedische Tradition anzuschließen.

Wir werden den Gottesdienst mit dem Verlesen unserer verstorbenen Gemeindeglieder also am Sonntag nach Allerheiligen, in diesem Jahr am 2. November, begehen.

Am Ewigkeitssonntag – dieses Jahr am 23. November – wird es trotzdem weiterhin die Möglichkeit geben, im Gottesdienst Kerzen zum Totengedenken zu entzünden.



Nachrichten aus der Gemeinde

Taufen

5. April
Nora Anna Tatjana Schubert

20. April
Ebbe August Wilhelm Sünder

17. Mai
Theodore Basti Hernius

31. Mai
Walter Håkan Kersten

21. Juni
Ellie Hedvig Charlotte Unnerstall

Verstorben

Gertrud Sandström, 94 Jahre

Agneta Christina Jach, 78 Jahre

Ingeborg Lübbe, 88 Jahre

Luise Kühler, 93 Jahre

Carl-Gustaf Johannes Mann, 75 Jahre

Eero Pekka Rundgren, 65 Jahre

Maria Jendges, 78 Jahre

Elin Irene Jochheim, 87 Jahre

Rolf Joachim Niederhaus, 86 Jahre

Christel Elsa Mårtensson, 95 Jahre

Joachim Gustav Ewert, 66 Jahre

Rita Maria Frenzel, 92 Jahre

Eva Elisabet Nawrozki, 83 Jahre

Auflösung des Nasen-Rätsels (S. 13)



Spenden-Info

Möchtest du uns eine Spende zukommen lassen?

Hier sind die nötigen Angaben. Wir danken herzlich für jeden Beitrag!

Swish:

Diakonie in Gemeinde und Innenstadt
123 355 23 04

Kollekte des jeweiligen Sonntags
123 379 03 83

Musik in unserer Gemeinde
123 201 08 17

Banküberweisung:

Bitte gib bei jeder Überweisung den jeweiligen **Verwendungszweck/referens** an, damit das Geld auch an die richtige Stelle gelangt.

Für die Diakonie in der Gemeinde und unserem Innenstadtgebiet:
020 Tyska - diakoni

Für die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde:
020 Tyska - barnverksamhet

Für die Musik in der Gemeinde:
020 Tyska - musik

Für den Drottningparken
020 Tyska - park

Bankgiro 5075-2906

Aus dem Ausland:
IBAN: SE1050000000050371074797
BIC: ESSESESS

Danke!

Pfarrerin

Katja Engelhard
Tel.: 031-731 86 69
Mobil (nur Notfall): 073-573 79 69
katja.engelhard@svenskakyrkan.se

Pfarrer

Christoph Gamer (50%-Stelle)
Tel.: 031-731 61 95
Mobil (nur Notfall): 073-773 59 90
christoph.gamer@svenskakyrkan.se

Organist

Magnus Kjellson
Tel.: 070-916 50 02
magnus.kjellson@svenskakyrkan.se

Information und Administration

Antje Mortzfeldt
Tel.: 031-731 61 97
antje.mortzfeldt@svenskakyrkan.se

Hauswirtschafterin und Küsterin

Ulrike Backes
Tel.: 031-731 61 53
ulrike.backes@svenskakyrkan.se

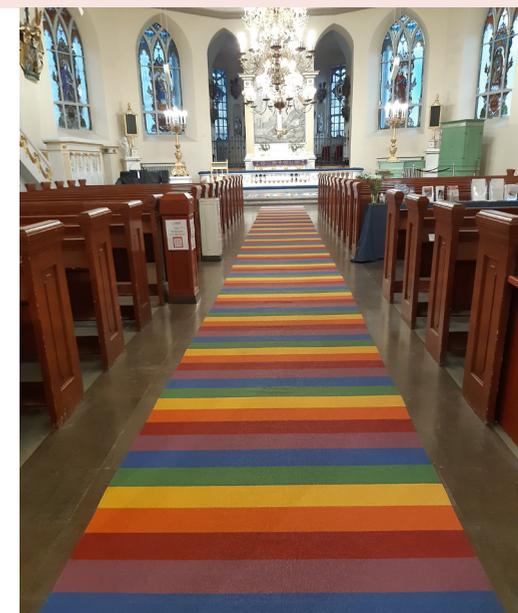
Küster

Kamran Ghorbani
Tel.: 031-731 61 63
kamran.ghorbani@svenskakyrkan.se

Gemeindebüro

Madeleine Eskilsson, Åsa Rydeskog
Mo-Fr 9:00-12:00
Tel. Büro: 031-731 61 30
Tel. Taufen, Trauungen, Beerdigungen: 031-731 66 00

Kontakt



Besuchsadresse:
Norra Hamngatan 16

Öffnungszeiten für Andacht und Besuch:
Di-Fr 12-16 Uhr
Sa 11-15 Uhr
So 10-14 Uhr

Postadresse, E-Mail und Online-Information:

Kyrkogatan 28
411 15 Göteborg
tyska.forsamling@svenskakyrkan.se
www.svenskakyrkan.se/tyska
  [deutschekirchegoteborg](https://www.instagram.com/deutschekirchegoteborg)

*1. Die Gedanken sind frei,
wer kann sie erraten,
sie fliehen vorbei,
wie nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen,
kein Jäger erschießen.
Es bleibt dabei:
Die Gedanken sind frei.*

*4. Und sperrt man mich ein
im finsternen Kerker,
das alles sind rein
vergebliche Werke;
denn meine Gedanken
zerreißen die Schranken
und Mauern entzwei:
die Gedanken sind frei.*



Was wir als Gemeinde anbieten können,
ist von der Anzahl unserer Mitglieder abhängig.

Bitte unterstütze uns! Werde Mitglied! Wirb neue Mitglieder!

Wie wird man Mitglied?

Das steht auf unserer Homepage, hier aufzurufen per QR-Code
oder unter www.svenskakyrkan.se/tyska/mitgliedschaft.

Mitgliedschaftsanträge liegen auch in der Kirche aus.

Auch das Gemeindebüro gibt Auskunft: Tel. 031-731 61 30.

